

PRESSEMITTEILUNG

Ultraschall-Ausbildung für PJ-Medizinstudierende

Universitätsklinikum Bonn bietet einmaliges Curriculum für Medizinstudierende im praktischen Jahr an

Bonn, 4. April 2023 – Der Point-of-Care-Ultraschall (POCUS), also der ortsungebundene Einsatz einer Ultraschalluntersuchung mit mobilen Ultraschallgeräten, setzt sich in verschiedenen Anwendungsbereichen immer mehr durch. Das entsprechende Ausbildungsangebot an medizinischen Fakultäten ist jedoch sehr begrenzt. Viele Ärztinnen und Ärzte erwerben daher ihre Ultraschallkenntnisse erst während ihrer postgradualen Ausbildung. Um diese Wissenslücke zu schließen, hat das Universitätsklinikum Bonn (UKB) gemeinsam mit der Medizinischen Fakultät der Universität Bonn einen vollständigen und bundesweit einmaligen Ultraschall-Lehrplan, das BI-POCUS-Curriculum, erstellt und implementiert.

Das von Dr. Florian Recker, MME, und PD Dr. Valentin Schäfer entwickelte Curriculum richtet sich an Studierende ohne oder mit geringer Erfahrung im praktischen Jahr und wird im Rahmen ihrer wöchentlich stattfindenden Praktika, bestehend aus zwei Stunden Theorie und drei Stunden Praxis, vermittelt. Das Training orientiert sich an den zentralen Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM), der European Federation of Societies for Ultrasound in Medicine and Biology (EFSUMB) und des Weltverbands für Ultraschall in Medizin und Biologie (WFUMB). Zusätzlich zu den praktischen und theoretischen Unterrichtseinheiten wird ein E-Learning-System implementiert, um die Fortschritte der Studierenden zu verfolgen und zu überprüfen. Die Studie dazu wurde kürzlich im Fachjournal *Frontiers in Medicine* publiziert. Die Implementierung des Curriculums wird durch die beiden Ärzte des UKB geleitet und beinhaltet eine lehrdidaktische Untersuchung des innovativen Konzeptes.

„Die frühzeitige Integration der Ultraschallausbildung in die medizinische Ausbildung als Teil eines strukturierten und standardisierten breiten Ultraschallcurriculums ermöglicht Medizinstudierenden, grundlegende Fähigkeiten zu erwerben und diese praktisch anzuwenden“, sagt PD Dr. Valentin Schäfer, Leiter der Sektion Rheumatologie und klinische Immunologie und Leiter des Zentrums für internistische Sonographie am UKB. „Dabei nutzen die PJ-Studierenden das Ultraschallgerät stethoskopähnlich im klinischen Alltag und lernen die Sonographie als Ergänzung der körperlichen Untersuchung einzusetzen“, ergänzt Dr. Florian Recker, Facharzt an der Klinik für Geburtshilfe und Pränatale Medizin.

Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender

Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult.
Wolfgang Holzgreve, MBA

Tel: +49 228 287-10900
Fax: +49 228 287-9010900
wolfgang.holzgreve@ukbonn.de

Kommunikation und Medien

Viola Röser
Leitung

Tel: +49 228 287-10469
viola.roeser@ukbonn.de

Universitätsklinikum Bonn
Kommunikation und Medien
Venusberg-Campus 1
Geb. 02
53127 Bonn

Ihr Weg zu uns
auf dem UKB-Gelände:



CDJ2JW

Prof. Bernd Weber, Dekan der Medizinischen Fakultät an der Universität Bonn, erläutert: „Wir arbeiten kontinuierlich daran unser Studium weiterzuentwickeln machen. Dieses Projekt ist dabei ein großer und einmaliger Schritt das UKB als Standort für das PJ noch attraktiver zu machen.“ Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am UKB ergänzt: „Im Rahmen von BI-POCUS werden grundlegende Scan-Fähigkeiten durch praktische Übungen in kleinen, betreuten Gruppen erworben. BI-POCUS bietet daher eine hervorragende Möglichkeit, die klinischen Fähigkeiten zukünftiger Ärztinnen und Ärzte zu verbessern.“

Bildmaterial:



Bildunterschrift (v. l.): Verbessern die Lehre für Studierende ohne oder mit geringer Erfahrung im praktischen Jahr: Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am UKB, Dr. Florian Recker, Facharzt an der Klinik für Geburtshilfe und Pränatale Medizin, Prof. Bernd Weber, Dekan der Medizinischen Fakultät an der Universität Bonn, PD Dr. Valentin Schäfer, Leiter der Sektion Rheumatologie und klinische Immunologie und Leiter des Zentrums für internistische Sonographie am UKB.

Bildnachweis: Universitätsklinikum Bonn (UKB)/A. Winkler

Publikation:

Recker F*, Schäfer VS*, Holzgreve W, Brossart P and Petzinna S (2023)

*geteilte Erstautorenschaft

Development and implementation of a comprehensive ultrasound curriculum for medical students: The Bonn internship point-of-care-ultrasound curriculum (BI-POCUS). *Front. Med.* 10:1072326.

doi: 10.3389/fmed.2023.1072326

Pressekontakt:

Daria Siverina

Stellv. Pressesprecherin am Universitätsklinikum Bonn (UKB)

Tel.: 0228 287-14416; E-Mail: daria.siverina@ukbonn.de

Zum Universitätsklinikum Bonn: Im UKB werden pro Jahr über 480.000 Patient*innen betreut, es sind 8.800 Mitarbeiter*innen beschäftigt und die Bilanzsumme beträgt 1,5 Mrd. Euro. Neben den über 3.300 Medizin- und Zahnmedizin-Studierenden werden pro Jahr weitere 580 Frauen und Männer in zahlreichen Gesundheitsberufen ausgebildet. Das UKB steht im Wissenschafts-Ranking auf Platz 1 unter den Universitätsklinika (UK) in NRW, weist den vierthöchsten Case Mix Index (Fallschweregrad) in Deutschland auf und hatte 2020 als einziges der 35 deutschen Universitätsklinika einen Leistungszuwachs und die einzige positive Jahresbilanz aller Universitätsklinika in NRW.